

Zeit Stellenmarkt 9.8.2003 (7)

1. offene Stelle: BRANDENBURGISCHE TECHNISCHE UNIVERSITÄT
COTTBUS

In der Fakultät Architektur,
Bauingenieurwesen und Stadtplanung sind
zu besetzen:

in der Professur Stadttechnik zum
frühestmöglichen Termin die Stelle
einer/eines

wiss. Mitarbeiterin/Mitarbeiters
befristet vorerst für 3 Jahre, Verg.-Gr.

Ila BAT-O

Kennziffer: 34/03

Aufgabengebiete:

wissenschaftliche Dienstleistungen in der
Lehre und Forschung auf dem Gebiet
kommunaler Versorgungssysteme in den
Bereichen Energie, Wasser und Abwasser
unter den Aspekten einer zukunftsfähigen
und rationellen Ver- und Entsorgung und
des Stadtumbaus. Mitarbeit in der
Selbstverwaltung und Organisation des
Studiums.

Voraussetzungen:

abgeschlossenes wissenschaftliches
Hochschulstudium; Kenntnisse in den
Schwerpunkten des Aufgabengebietes;
Berufserfahrung, Computerkenntnisse und
CAD-Fähigkeiten sind von Vorteil.

- in der Professur Bau- und Planungsrecht
(Prof. Dr.-Ing. M. Mohr) zum
frühestmöglichen Termin die Stelle
einer/eines

wiss. Mitarbeiterin/Mitarbeiters
befristet vorerst für 3 Jahre, Verg.-Gr.

Ila BAT-O

Kennziffer: 35/03

Aufgabengebiete:

wissenschaftliche Dienstleistungen in

Lehre und Forschung der Professur;
Mitarbeit im Lehrgebiet öffentliches und
privates Baurecht; Unterstützung des
Lehrstuhlinhabers bei fachübergreifenden
Forschungsprojekten in Bauwesen und
Städtebau; Mitwirkung bei der
konzeptionellen u. organisatorischen
Vorbereitung und Durchführung von
Konferenzen und wissenschaftlichen
Veranstaltungen. Es besteht die
Möglichkeit zur Promotion.

Voraussetzungen:

abgeschlossenes wissenschaftliches
Hochschulstudium der Fachrichtung
Architektur, Bauingenieurwesen oder
Stadt- und Regionalplanung; mindestens
2-jährige Berufserfahrung; Affinität am
Lehr- und Forschungsgebiet, die Fähigkeit
zu interdisziplinärer Arbeitsweise sowie
ein sehr gutes Organisationsvermögen
setzen wir voraus.

- in der Professur Bodenmechanik und
Grundbau/Geotechnik zum frühestmöglichen
Termin die Stelle einer/eines
wiss. Mitarbeiterin/Mitarbeiters
befristet vorerst für 3 Jahre, Verg.-Gr.

Ila BAT-O

Kennziffer: 37/03

Aufgabengebiete:

wissenschaftliche Dienstleistungen in
Lehre und Forschung; Fragestellungen des
Spezialbaus, Ankertechnik,
Schlitzwandtechniken, HDI-Verfahren. Bei
entsprechender Eignung und Leistung ist
die Möglichkeit zur Promotion gegeben.

Voraussetzungen:

abgeschlossenes wissenschaftliches
Hochschulstudium der Fachrichtung
Bauingenieurwesen; gute Leistungen;
Einsatzbereitschaft; gute Kenntnisse in
den Fachgebieten Bodenmechanik, Grundbau
und Wasserbau sowie deren mündliche und
schriftliche Umsetzung bei
wissenschaftlichen Fragestellungen werden
erwartet.

Die BTU Cottbus ist besonders um die Einstellung und Förderung von Wissenschaftlerinnen bemüht. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Die Besetzung der Stellen steht unter Haushaltsvorbehalt.

Bewerbungen unter Angabe der Kennziffer richten Sie bitte bis zu 3 Wochen nach Veröffentlichung der Anzeige an:

Arbeitsbereich: Forschung / Lehre
Wiss. Mitarbeiter / Assistent
Architektur / Städtebau / Raumplanung
Ingenieurwissenschaften

Ort: 03013

Ansprechpartner: Postanschrift:

BTU Cottbus

Postfach 101344

03013 Cottbus

Ansprechpartner: Dekan der Fakultät

Architektur, Bauingenieurwesen und
Stadtplanung

Ansprechpartner: Dekan der Fakultät

Architektur, Bauingenieurwesen und
Stadtplanung

Dienstsitz: Cottbus

2. offene Stelle: In der Geisteswissenschaftlichen Sektion der Universität Konstanz ist im Fachbereich Literaturwissenschaft (Kennziffer 2003 /079) eine Stelle als Hochschuldozentin/Hochschuldozent für das Gebiet Medienwissenschaft mit Schwerpunkt Kultur(-theorie, -geschichte, -analyse) der Medien im Beamtenverhältnis auf Zeit zu besetzen. Diese C2-Stelle ist auf sechs Jahre befristet.

Voraussetzung: Habilitation oder äquivalente wissenschaftliche Leistungen.

Die Universität bemüht sich um die Beseitigung von Nachteilen, die für Wissenschaftlerinnen im Bereich der Hochschule bestehen. Sie strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und begrüßt deshalb die Bewerbung von Frauen. Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung vorrangig eingestellt (Schwerbeh. V Tel. 07531 /88-3725).

Bewerbungen mit Lebenslauf, Schriftenverzeichnis, Verzeichnis der Lehrveranstaltungen und Kopien akademischer Zeugnisse werden unter Angabe der jeweiligen Kennziffer bis 30. September 2003 erbeten an:

Arbeitsbereich: Forschung / Lehre
Dozent
Sprach- und Literaturwissenschaften
Kulturwissenschaften

Ort: 78457
Ansprechpartner: Postanschrift:
Universität Konstanz
78457 Konstanz
Ansprechpartner: Leiterin der
Geisteswissenschaftlichen Sektion der
Universität Konstanz, Fach D 8, Tel.: 07531

Ansprechpartner: Leiterin der
Geisteswissenschaftlichen Sektion der
Universität Konstanz, Fach D 8 Tel.: 07531

3. offene Stelle: An der Fakultät für Sozial- und Verhaltenswissenschaften der Eberhard-Karls-Universität Tübingen ist am Ludwig-Uhland-Institut zum Sommersemester 2004 eine

Professur (C 3)
für Empirische
Kulturwissenschaft/Volkskunde mit dem

Schwerpunkt Regionale Ethnographie

zu besetzen.

Eine wissenschaftliche Qualifikation im Bereich regionaler Ethnographie wird ebenso erwartet wie die Bereitschaft, die Kulturanalyse Südwestdeutschlands (u. a. regionale Alltagskultur, deutsch-jüdische Beziehungen und Erinnerungskultur, interkulturelle Kommunikation) in Forschung und Lehre zu vertreten. Der Professur zugeordnet ist die Leitung der Arbeitsstelle "Sprache in Südwestdeutschland".

Vorausgesetzt werden eine Habilitation im Fach Volkskunde/Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft oder gleichwertige wissenschaftliche Leistungen.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bei der ersten Berufung in ein Professorenamt wird das Dienstverhältnis zunächst grundsätzlich befristet. Ausnahmen von der Befristung sind möglich, insbesondere wenn der Bewerber/die Bewerberin aus dem Ausland oder aus dem Bereich außerhalb der Hochschule kommt. Bei der Fortsetzung des Dienstverhältnisses nach Ablauf des befristeten Dienstverhältnisses ist kein erneutes Berufungsverfahren erforderlich.

Die Universität Tübingen strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und bittet deshalb entsprechend qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich um ihre Bewerbung.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis zum 15. Oktober 2003 an folgende Adresse zu richten.

Arbeitsbereich: Forschung / Lehre
Professor
Abteilungs- / Gruppenleiter
Kulturwissenschaften
Soziologie / Sozialwissenschaften

Ort: 72074
Ansprechpartner: Postanschrift:
Universität Tübingen
Wächterstraße 67
72074 Tübingen
Ansprechpartner: Dekan der Fakultät
für Sozial- und Verhaltenswissenschaften

Ansprechpartner: Dekan der Fakultät
für Sozial- und Verhaltenswissenschaften
Tel.: keine Angabe
Faxnr.: keine Angabe
Email: keine Angabe
Url: keine Angabe
Dienstszitz: Tübingen

4. offene Stelle: Bei der Stiftung Museum Schloss Moyland -
Sammlung van der Grinten - Joseph Beuys
Archiv des Landes Nordrhein-Westfalen ist
zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

der künstlerischen Direktorin / des
künstlerischen Direktors

im Rahmen eines auf fünf Jahre
befristeten Vertragsverhältnisses
(Verg.-Gr. BAT I) zu besetzen, die / der
gleichberechtigt mit dem für den
Verwaltungsbereich zuständigen Direktor
das Museum leitet.

Neben der ständigen Präsentation von
Werken aus der Sammlung van der Grinten,
die mehr als 60.000 Kunstwerke aus der
Zeit von 1800 bis zur Gegenwart -
darunter etwa 5.000 Werke von Joseph
Beuys - umfasst, werden zahlreiche
Wechsausstellungen organisiert. Darüber
hinaus finden mit hoher Frequenz sehr
unterschiedliche kulturelle

Veranstaltungen statt. Das Joseph Beuys Archiv ist wesentlicher Bestandteil der Stiftung Museum Schloss Moyland und organisatorisch eine dem Direktorium des Museums untergeordnete wissenschaftliche Einrichtung.

Zu den Aufgaben der künstlerischen Direktorin / des künstlerischen Direktors gehören insbesondere die Leitung des Museums in allen künstlerischen Aspekten und insofern die Vertretung des Museums in den Gremien der Stiftung.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden folgende Qualifikationen erwartet:

- mit Promotion abgeschlossenes Studium der Kunstgeschichte
- durch Veröffentlichungen nachweisbares breites Interesse für die Kunst des 19. und 20. Jahrhunderts sowie für die Kunst der Gegenwart
- mehrjährige Erfahrung an verantwortungsvoller Stelle
- nachweisbare Führungsqualitäten in Verbindung mit Teamfähigkeit
- möglichst Kenntnisse der niederländischen Sprache, Englisch fließend in Wort und Schrift
- Kenntnisse im Umgang mit modernen Kommunikationstechniken
- Verständnis für wirtschaftliche Zusammenhänge
- Wohnsitznahme vor Ort

Die Bewerbungen mit den entsprechenden Unterlagen werden bis zum 20. September 2003 erbeten an

Arbeitsbereich: Öffentlicher Dienst
Kunst / Kultur
Kunst / Kultur
Allgemeine Verwaltung / Sekretariat
Geschäftsführung / Vorstände

Ort: 47551

Ansprechpartner: Postanschrift:

Stiftung Museum Schloss Moyland
Am Schloss 4
47551 Bedburg-Hau
Ansprechpartner: z. Hd. Herr Johannes
Look

Ansprechpartner: z. Hd. Herr Johannes
Look
Tel.: keine Angabe
Faxnr.: keine Angabe
Email: keine Angabe
Url: keine Angabe
Dienstszitz: Bedburg-Hau

5. offene Stelle: Im Museum für Neue Kunst | ZKM Karlsruhe
ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die
Stelle der

Direktionssekretärin

zunächst befristet auf zwei Jahre in
Vollzeit neu zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst die
Unterstützung der Direktion in allen
administrativen Abläufen sowie die
Mitarbeit in der Öffentlichkeitsarbeit.
Fremdsprachenkenntnisse (Englisch,
Französisch) sind erwünscht.

Die Tätigkeit ist verbunden mit einem
überdurchschnittlichen Engagement, auch
außerhalb der üblichen Arbeitszeiten. Wir
erwarten selbständiges Handeln sowie
Aufgeschlossenheit und Sensibilität
hinsichtlich der spezifischen
Aufgabenstellungen eines Museums.

Sie erwartet ein gutes Betriebsklima in
einem jungen Kollegenteam.

Berufliche Erfahrungen in der
Sekretariatsarbeit sind Voraussetzung.

Die Stelle ist angemessen vergütet.

Schwerbehinderte werden bei gleicher

Eignung vorrangig eingestellt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen
(tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild,
Tätigkeitsnachweise und Zeugniskopien)
werden bis zum 25. 8. 2003 erbeten an:

Arbeitsbereich: Kunst / Kultur
Allgemeine Verwaltung / Sekretariat
Sachbearbeiter / Administration / Angestellte

Ort: 76135
Ansprechpartner: Postanschrift:
Museum für Neue Kunst | ZKM Karlsruhe
Lorenzstr. 9
76135 Karlsruhe

Ansprechpartner: keine Angabe
Tel.: keine Angabe
Faxnr.: keine Angabe
Email: keine Angabe
Url: keine Angabe
Dienstszitz: Karlsruhe

6. offene Stelle: STAATLICHE
MUSEEN
KASSEL

Bei den Staatlichen Museen Kassel ist zum
nächstmöglichen Zeitpunkt, zunächst
befristet für die Dauer von fünf Jahren,
die Stelle einer

Mitarbeiterin oder Mitarbeiter
für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
(Verg.-Gr. Ila BAT)

zu besetzen.

Die Staatlichen Museen Kassel sind ein
großes Verbundmuseum mit neun Sammlungen
in fünf Museumsgebäuden. Innerhalb ihrer
Organisation ist die zu besetzende
Position als sammlungsübergreifende
Stabsstelle dem Direktor zugeordnet. Die
Staatlichen Museen Kassel befinden sich
in einer über mehrere Jahre andauernden

Umstrukturierungsphase, die Sie aktiv und kommunikativ begleiten und mitgestalten.

Zum Aufgabenbereich gehören die klassische PR- und Öffentlichkeitsarbeit sowie die Pflege des Pressearchivs. Sie kommunizieren die regional und überregional bedeutenden Angebote und Leistungen der Staatlichen Museen Kassel an die Medien und an das Publikum. Ihre Tätigkeit umfaßt die strategische Entwicklung und operative Umsetzung der museumsbezogenen Öffentlichkeitsarbeit mit folgenden Schwerpunkten:

- Entwicklung von Marketing- und Imagekampagnen (Corporate Design)
 - Koordination des Besucherdienstes
 - Zusammenarbeit mit der Museumspädagogik
 - Ausbau und Pflege von Medienkontakten
 - Recherche, Verfassen und Redigieren von Presstexten
 - Planung und Durchführung von Pressekonferenzen und Presseveranstaltungen
 - Assistenz und Sprecher/-in des Direktors in Fragen der PR und Kommunikation
 - Betreuung und Koordination von internen und externen Veranstaltungen
- Voraussetzungen
- versierte Kenntnis im Umgang mit den neuen Medien
 - abgeschlossenes Hochschulstudium
 - mehrjährige Berufserfahrung in den oben beschriebenen Arbeitsgebieten
 - nachweisliche Kenntnisse in Kosten-/Leistungsrechnung

Die Tätigkeit erfordert erhöhtes Interesse an kunst- und kulturgeschichtlichen Fragestellungen sowie Kenntnisse im Museums- und Ausstellungswesen. Eine ausgeprägte Organisations-, Kommunikations- und Teamfähigkeit, Belastbarkeit sowie ein überdurchschnittliches Maß an

Eigeninitiative, Kreativität und Durchsetzungsvermögen werden erwartet. Ebenso notwendig sind sehr gute Kenntnisse in der Anwendung von Office-Standardprodukten sowie möglichst vielseitige Sprachkenntnisse. Eine positive und einnehmende Ausstrahlung ist natürlicher Bestandteil Ihrer Persönlichkeit.

Nach dem Hessischen Gleichberechtigungsgesetz besteht die Verpflichtung, den Frauenanteil in Bereichen mit Unterrepräsentanz zu erhöhen. Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist, ansonsten werden die Bewerbungsunterlagen mit Ablauf des 31.12.2003 vernichtet. Bewerbungskosten werden nicht erstattet.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Lichtbild, maximal drei journalistischen Arbeitsproben und den üblichen Unterlagen senden Sie bitte bis zum 31. August 2003 unter Angabe des Kennwortes "1537 - 42201 Â- 08/03" an

Arbeitsbereich: Kunst / Kultur
Marketing / Werbung / Öffentlichkeitsarbeit
Redaktion / Lektorat Kunst / Kultur Pädagogik /
Bildungswesen Fachkräfte / Spezialisten

Ort: 34066

Ansprechpartner: Postanschrift:
Staatliche Museen Kassel - Personalverwaltung
Postfach 41 04 20 34066 Kassel

Dienstsitz: Kassel

7. offene Stelle: Am Institut für Europäische Geschichte in Mainz ist möglichst zum 1. 11. 2003 die

Stabsstelle Geschäftsführung

(Vergütungsgruppe II a BAT)

zunächst befristet auf zwei Jahre zu besetzen.

Die Aufgaben des jüngeren Stelleninhabers/der jüngeren Stelleninhaberin ergeben sich aus der Unterstützung des Geschäftsführenden Direktors des Instituts und umfassen insbesondere

- Angelegenheiten der Forschungsförderung
- Mittel- und langfristige Planung (Forschungs- und Entwicklungsplan)
- Abteilungsübergreifende Koordinationsaufgaben
- Wahrnehmung sämtlicher administrativer Belange des Instituts (Personal, Haushalt, Drittmittel, Gebäude- und Wohnheimbewirtschaftung)
- Betreuung der Gremien des Instituts (Verwaltungsrat, Wiss. Beirat)
- Öffentlichkeitsarbeit, Berichtswesen und Internetauftritt
- Administration des Stipendienprogramms des Instituts
- Verlagsangelegenheiten
- Betreuung und Weiterentwicklung der institutseigenen DV
- Betreuung des Archivs

Einstellungsvoraussetzungen sind ein abgeschlossenes Studium an einer wissenschaftlichen Hochschule, vorzugsweise in den Geistes-, Sozial- oder Wirtschaftswissenschaften. Promotion erwünscht. Berufserfahrung im Wissenschaftsmanagement wird vorausgesetzt, fundierte DV-Kenntnisse sowie fließende Englischkenntnisse in Wort und Schrift werden erwartet. Der

Aufgabenbereich erfordert besonders ausgeprägte Kooperations- und Organisationsfähigkeit, analytisches Denkvermögen und hohes Engagement. Gute Kenntnisse der deutschen und europäischen Forschungslandschaft sind von Vorteil.

Das Institut für Europäische Geschichte ist ein außeruniversitäres Forschungsinstitut mit den Abteilungen Abendländische Religionsgeschichte und Universalgeschichte. Es betreibt eigenständige Forschungen und unterhält ein internationales Stipendienprogramm (Internetadresse: <http://www.inst-euro-history.uni-mainz.de>).

Die Bewerbung von Frauen ist besonders erwünscht.

Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen, die nicht zurückgesandt werden können, richten Sie bitte bis zum 5. 9. 2003 an:

Arbeitsbereich: Öffentlicher Dienst
Forschung / Entwicklung
Controlling / Planung
Allgemeine Verwaltung / Sekretariat
Marketing / Werbung / Öffentlichkeitsarbeit
Fachkräfte / Spezialisten

Ort: 55116

Ansprechpartner: Postanschrift:
Institut für Europäische Geschichte
Alte Universitätsstraße 19
55116 Mainz

Ansprechpartner: Vorstand des Instituts
für Europäische Geschichte,
Geschäftsführender Direktor Internet:
www.inst-euro-history.uni-mainz.de

Ansprechpartner: Vorstand des Instituts

ArtHist.net

für Europäische Geschichte,
Geschäftsführender Direktor Tel.: keine Angabe
Faxnr.: keine Angabe Email: keine Angabe Url:
<http://www.inst-euro-history.uni-mainz.de>
Dienstszitz: Mainz

Quellennachweis:

JOB: Zeit Stellenmarkt 9.8.2003 (7). In: ArtHist.net, 11.08.2003. Letzter Zugriff 10.02.2025.

<<https://arthist.net/archive/25814>>.